

ORGANVERFÜGUNG

Bitte beachtet, dass Ihr in einer Organverfügung Eure Wünsche für den Fall festlegen solltet, dass Ihr hirntot seid und dann über die Entnahme von Organen entschieden werden muss.

Mit einer Organverfügung könnt Ihr in eine Organentnahme einwilligen, Ihr könnt ihr aber auch widersprechen oder nur bestimmte Organe oder Körperteile zur Entnahme freigeben bzw. nur bestimmte Organe von einer Entnahme ausschließen.

Ihr dürft aber nicht bestimmte Personen festlegen, die Eure Organe erhalten sollen (z.B. „nur meine Familie“) - das wäre nach dem Transplantationsgesetz unzulässig.

Der Text muss nicht handschriftlich verfasst sein, es reicht, dass Ihr ihn unterschreibt.

Bitte wählt daher bei den folgenden Optionen immer aus, was Ihr wünscht und ergänzt ggf. den Text.



Wichtige Informationen zur Organspende

Mit einer Organspende rettet Ihr Leben: ca. 10.000 Menschen warten in Deutschland auf Spenderorgane. Oftmals kommt die Hilfe nicht schnell genug.

Eine Organspende erfolgt nur dann, wenn der Hirntod eindeutig von zwei unabhängigen Ärzten festgestellt wurde. Gibt es keine Verfügung zur Organtransplantation, müssen Angehörige darüber entscheiden.

Als Organspender kommt Ihr nur infrage, wenn Ihr der Entnahme in einem Organspendeausweis zustimmt. In vielen anderen Ländern, zum Beispiel Österreich, seid Ihr automatisch Spender, wenn Ihr die Organspende nicht schriftlich ablehnt.



Tipps für Eure Organverfügung

Ob Organspender oder nicht, wenn Ihr Eure Entscheidung nur in Eurem Testament festhaltet, erfahren Ärzte davon zu spät.

Euren Wunsch tragt Ihr am besten mit einem Organspendeausweis immer bei Euch. Die Organverfügung hinterlegt Ihr am besten bei Euren nächsten Angehörigen.

Wenn Ihr neben der Organverfügung auch eine Vorsorgevollmacht habt, ist es sinnvoll die Bevollmächtigten als Entscheider zu benennen.



Gut zu wissen:

Ihr besitzt bereits einen Organspendeausweis? Dann ist ja alles geregelt – oder?

Ganz und gar nicht: Der meistverbreitete Ausweis ist die Version der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. Der ist jedoch unspezifisch und lässt weniger Möglichkeiten offen als eine Organverfügung.

Deswegen stellen wir Euch den DELA Organspendeausweis zur Verfügung!

Dieser bezieht sich auf die Organverfügung und garantiert, dass erst durch die von Euch ausgewählte Person Euer eindeutiger Wille belegt werden kann. So seid Ihr auch sicher, dass jemand im Ernstfall kontaktiert wird!

ORGANVERFÜGUNG

Für den Fall dass ich (Vorname, Name)

geboren am

in

wohnhaft in

Telefon

hirntot bin - was mindestens von zwei Ärzten nach den Richtlinien der Bundesärztekammer unabhängig voneinander festgestellt werden muss, die nicht an der späteren Organentnahme beteiligt sein dürfen - verfasse ich folgende Organverfügung.

Hiermit **stimme** ich einer Entnahme meiner Organe nach meinem Tod zu Transplantationszwecken **zu**. Dabei ist mir bewusst, dass meine Organe nur nach der eindeutigen Feststellung meines Hirntodes und bei aufrechterhaltenem Kreislauf entnommen werden können. Deshalb erlaube ich zum Zweck, eine mögliche Entnahme vornehmen zu können, auch intensivmedizinische Maßnahmen zur Feststellung des Hirntodes nach den Richtlinien der Bundesärztekammer und zur folgenden Entnahme der Organe.

ODER

Hiermit **lehne ich** eine Entnahme meiner Organe nach meinem Tod zu Transplantationszwecken **ab** und **verbiete** auch **intensivmedizinische Maßnahmen** zur Feststellung des Hirntodes.

ODER

Ich bin **grundsätzlich** mit einer Entnahme meiner Organe nach meinem Tod zu Transplantationszwecken **einverstanden**. Dabei ist mir bewusst, dass meine Organe nur nach der eindeutigen Feststellung meines Hirntodes und bei aufrechterhaltenem Kreislauf entnommen werden können. Deshalb erlaube ich zum Zweck, eine mögliche Entnahme vornehmen zu können, auch intensivmedizinische Maßnahmen zur Feststellung des Hirntodes nach den Richtlinien der Bundesärztekammer und zur folgenden Entnahme der Organe. **Letztlich sollen allerdings folgende Personen darüber entscheiden**, ob meine Organe entnommen werden und auch, ob und welche vorbereitenden und den Hirntod feststellenden Maßnahmen vorgenommen werden:

Vorname, Name

geboren am

in

wohnhaft in

Vorname, Name

geboren am

in

wohnhaft in

Vorname, Name

geboren am

in

wohnhaft in

Diese Personen sind daher vor einer Entnahme und auch vor feststellenden Maßnahmen zu informieren und erst nach deren Freigabe darf mit medizinischen Maßnahmen begonnen werden.

Vorstehende Organverfügung wurde durch mich freiwillig und im Vollbesitz meiner geistigen Kräfte verfasst.

Ort/Datum

Unterschrift

EUER ORGANSPENDEAUSWEIS

<p>Organspendenausweis</p> <p>Nach § 2 des Transplantationsgesetzes</p> <p>DELA füreinander</p> <p>Name, Vorname</p> <p>Geburtsdatum</p> <p>Strasse</p> <p>PLZ, Wohnort</p>	<p>DELA Familien-Schutz</p> <p>Dem Besitzer dieses Organspendenausweises wurde ebenfalls eine Organverfügung ausgestellt, in der er eine Person ermächtigt, Entscheidungen zur Entnahme seiner Organe und Gewebe zu treffen. Bitte kontaktieren Sie diese Person, um weitere Handlungsschritte im Sinne des Verfügenden vornehmen zu können.</p> <p>Der DELA Familien-Schutz ist ein exklusiver Service der DELA Lebensversicherungen mit dem unsere Mitglieder juristisch geprüfte Vorsorgedokumente für sich und ihre Angehörigen erhalten um auf den Ernstfall vorbereitet zu sein.</p> <p>Weitere Informationen unter: www.delade.de</p>
<p>Für den Fall, dass nach meinem Tod eine Spende von Organen / Geweben zur Transplantation in Frage kommt, habe ich folgende Personen mittels einer Organverfügung ermächtigt eine Entscheidung zu treffen:</p> <p>Name, Vorname Mobil</p> <p>Name, Vorname Mobil</p> <p>Name, Vorname Mobil</p> <p>DATUM UNTERSCHRIFT</p>	<p>Medizinische Angaben</p> <p>Blutgruppe</p> <p>Medikamente</p> <p>Allergien</p> <p>Notfallnummer</p>



Bitte auf Papier drucken, ausfüllen, ausschneiden, falten und in der Briefftasche mitführen.